

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 41.

Sonnabend, den 10. Februar.

1838.

Bekanntmachung.

Die Herren Professoren und übrigen akademischen Docenten werden an durch veranlaßt, die Angabe ihrer Vorlesungen für das künftige Sommerhalbjahr, wie sie solche in dem Lectionskataloge angezeigt wissen wollen, bei dem Redacteur desselben, Herrn Professor M. Kähler, bis zum 15. Februar d. J. in der gewöhnlichen Form (deutsch und lateinisch abgefaßt, mit Bemerkung, zu welchen Stunden, ingleichen ob publico oder privatim gelesen werden soll) unfehlbar einzureichen, indem auf spätere Eingaben, in Gemäßheit Hoher Ministerialverordnung, keine Rücksicht genommen werden könnte.

Leipzig, den 2. Februar 1838. D. Wilhelm Ferdinand Steinacker, d. J. Rector der Univ.

Am Sonntage Septuagesimä predigen:

zu St. Thomä:	Früh	8 Uhr	Hr. D. Großmann,
	Vesp.	12 Uhr	M. Stiegel;
zu St. Nicolai:	Früh	8 Uhr	D. Kübel,
	Mittag	12 Uhr	M. Reifner,
	Vesp.	12 Uhr	M. Simon;
in der Neukirche:	Früh	8 Uhr	M. Söfner,
	Vesp.	12 Uhr	M. Kähler;
zu St. Petri:	Früh	8 Uhr	M. Just,
	Vesp.	2 Uhr	M. Tempel;
zu St. Pauli:	Früh	9 Uhr	D. Krehl,
	Vesp.	2 Uhr	Semin. Fischer;
zu St. Johannis:	Früh	8 Uhr	M. Reib;
zu St. Georgen:	Früh	8 Uhr	M. Hänsel,
	Vesp.	12 Uhr	Bestunde und Examen;
zu St. Jakob:	Früh	8 Uhr	Hr. M. Adler;
Katechese in der Freischule:		9 Uhr	Wegel;
Katechese in der Arbeitsschule:		9 Uhr	M. Schmidt;
reformirte Gemeinde:	Früh	19 Uhr	Pastor Blas;
katholische Kirche:	Früh		P. Beccam.

Um 7 Uhr.	Montag	Hr. M. Wolbeding.
	Dienstag	M. Herold.
	Mittwoch	M. Kübel.
	Donnerstag	Cand. Müller.
	Freitag	Archid. M. Fischer.

W o c h e n e r.

Herr M. Simon und Herr M. Reifner.

M o t e t t e.

Hente Nachmittag halb 2 Uhr in der Thomaskirche:

„Credo“,
„Sanctus“, } von Schneider.

K i r c h e n m u s i k.

Morgen früh um 8 Uhr in der Nicolaikirche:

Psalm 23: „Der Herr ist mein Hirte u.“, von Bräuer.

L i s t e d e r G e t r a u t e n.

Vom 2. bis 8. Februar.

a) Thomaskirche:

- Hr. A. F. Aster, der Handlung Beflissener, mit
Jgfr. H. L. John, der Chirurgie Beflissenen Tochter.
- J. E. Krause, Handarbeiter allhier, mit
M. R. Küffel, Maurergesellens aus Schönfeld Tochter.

b) Nicolaikirche:

- Hr. G. F. Teich, königl. Notar, mit
F. E. Walther, herrschaftl. Bedientens allhier Tochter.
- Hr. F. Senke, Kunstgärtner und Hausbesitzer, mit
Jgfr. C. W. Keil aus Plauen.
- H. S. M. Kläber, Einwohner in den Straßenhäusern, mit
Jgfr. J. R. Vielig, Einwohners daselbst hinterl. Tochter.

L i s t e d e r G e t a u f t e n.

Vom 2. bis 8. Februar.

a) Thomaskirche:

- Hrn. C. H. Schröders, Bürgers und Einwohners T.
- Hrn. J. A. Meurers, Kaufmanns Sohn.
- Hrn. G. von Egidy's, Oberleutenants und Adjutants
im ersten Schützenbataillon Tochter.
- A. Müllers, Instrumentmachers Sohn.
- Hrn. E. H. Heyne's, Bürgers und Tuchhändlers Tochter.
- C. F. Gerhards, Maurers Tochter.
- J. G. Krause's, Markthelfers Tochter.
- Hrn. F. F. Stöck, Bürgers und Radlermeisters Sohn.
- Hrn. J. F. E. Frenzel's, Handlungscommiss Tochter.
- Hrn. J. E. Möley's, Expedientens beim Stadtgericht S.
- Hrn. J. G. Gehre's, Bürgers und Victualienhändlers T.
- Hrn. C. F. Waldmanns, Schuhmachermeisters Tochter.
- Hrn. J. G. Jena's, Bürgers und Schneidermeisters S.

b) Nicolaikirche:

- Hrn. J. E. Eichlers, Bürgers, Hausbesizers und Gast-
halters Sohn.
- Hrn. C. W. Möbius, Rechnungsführers Sohn.
- J. H. Kühns, Maurergesellens Sohn.
- Hrn. H. E. Weinoldts, Bürgers und Kramers Tochter.
- J. E. Bufe's, Handarbeiters in den Straßenhäusern T.
- Hrn. L. E. D. von Hake's, Advocats und Gerichts-
directors Tochter.
- Hrn. F. E. Ploths, Bürgers und Schuhmachermeisters S.
- Ein unehel. Knabe.

Getreidepreise vom 6. bis mit 10. Februar.

Weizen	2	10	Gr.	bis	3	18	Gr.
Korn	2	22			3	—	
Gerste	1	20			1	21	
Hafet	1	6			1	8	
Erbsen	2	10			2	20	
Kübsen	4	14			4	16	